



**Workshop – Organisatorin**  
**Prof:in Dr. Dr. Bettina Pfeleiderer**  
**Institut für Klinische Radiologie**  
**Albert-Schweitzer-Campus 1,**  
**Gebäude A1, 48129 Münster**

Die Veranstaltung findet in der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Gartenstr. 210 - 214, 48147 Münster von 9:30 - 16:30 Uhr statt. Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter Anfahrtsbeschreibung auf der Webseite: <http://www.aekwl.de>

Die Teilnahmegebühr für den gesamten Tag beträgt 20 €. Bitte überweisen Sie diese vorab bis zum **01.06.2012** auf folgendes Konto unter Nennung ihres Namens und dem Stichwort Demenztag. Erst dann ist ihre Anmeldung verbindlich.

Zahlungsempfänger: DÄB e.V. Regionalgruppe Münster  
 10623 Berlin  
 Konto-Nr.: 525727109  
 BLZ: 10010010, Postbank Berlin

Füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden das ausgefüllte Formular entweder per Fax an Frau Fielding unter der Nummer +49 (0) 251 83 52067 oder per Post an:

**Ingrid Fielding**  
 Institut für Klinische Radiologie  
 Translational Research Imaging Center  
 Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A 16  
 48149 Münster

Weitere Informationen unter: <http://www.aerztinnenbund.de>

## Der Deutsche Ärztinnenbund e.V. (DÄB)

- ist ein Netzwerk von Ärztinnen aller Fachrichtungen und Tätigkeitsfelder sowie Zahnärztinnen, Studentinnen, Ärztinnen in der Elternzeit und nach der aktiven Berufstätigkeit
- macht Lobbyarbeit für Frauengesundheit

Wir bilden ein Forum für Gedankenaustausch, Vernetzung und Diskussion unter Ärztinnen und in der Gesundheitspolitik:

- im „Jungen Forum“ (Studentinnen und Ärztinnen bis 40 Jahre) mit eigenen überregionalen Tagungen
- im „Forum 40plus“ (Ärztinnen während der Berufstätigkeit)
- im „Forum 60plus“ (Ärztinnen nach der Berufstätigkeit)
- im DÄB-Mentorinnen-Netzwerk
- während der bundesweiten wissenschaftlichen Kongresse des DÄB
- in der Verbandszeitschrift „ÄRZTIN“

Wir vertreten und artikulieren die beruflichen und gesellschaftspolitischen Interessen von Ärztinnen und Zahnärztinnen in der Öffentlichkeit, in Politik und Berufspolitik.

## Das Demenz-Servicezentrum Bergisches Land

ist eines von insgesamt 13 Demenz-Servicezentren (DSZ) der Landesinitiative Demenzservice in NRW. Das DSZ Bergisches Land ist zuständig für die Region Wuppertal, Remscheid, Solingen, Oberbergischer sowie Rheinisch-Bergischer Kreis. Die Landesinitiative Demenz-Service verfolgt das Ziel, Bedingungen zu schaffen oder zu verbessern, damit Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen an ihrem Wohnort die nötige Unterstützung finden, die sie in den Stand setzt, in ihrer vertrauten Umgebung möglichst lange und erfüllt leben zu können.

Bilder: 570430\_original\_R\_K\_B\_by\_Angela Parszyk\_pixelio.de  
 496822\_original\_R\_B\_by\_Gerd Altmann\_pixelio.de



## DEMENZ HAT VIELE GESICHTER

**09. Juni 2012 in Münster**  
**Ärztekammer Westfalen-Lippe**  
**Gartenstr. 210 - 214**  
**48147 Münster**

Eine gemeinsame Veranstaltung der Regionalgruppen Münster, Dortmund, Wuppertal und Osnabrück des Deutschen Ärztinnenbundes e.V. und in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Servicezentrum Bergisches Land

Unterstützt durch den Verein:  
 „Frauen fördern die Gesundheit e.V.“

## „Demenz hat viele Gesichter“

Demenzerkrankungen sind eine der wichtigen Herausforderungen unseres Gesundheitssystems - sowohl der Gegenwart als auch der Zukunft! In dieser gemeinsamen Veranstaltung der 4 Regionalgruppen Münster, Wuppertal, Osnabrück und Dortmund des deutschen Ärztinnenbundes und in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Servicezentrum Bergisches Land wollen wir uns mit diesem Thema aus verschiedenen Blickwinkeln beschäftigen - von einem Fachvortrag, über eine Lesung, Demenzparcours bis hin zu einem Workshop und einem Büchertisch. Die Veranstaltung ist mit 6 CME Punkten (Kategorie A) zertifiziert. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 € für den gesamten Tag.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein!

## Lesung von Katrin Hummel

Katrin Hummel ist Schriftstellerin und Redakteurin der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Ihr biographischer Bericht *„Gute Nacht, Liebster. Demenz: Ein berührender Bericht über Liebe und Vergessen“* gehört zu den Bestsellern des Jahres 2009. Sie schildert darin die Erkrankung ihres Vaters und den Umgang der Familie damit. Gleichzeitig schreibt sie in klaren und doch zarten Worten von der Liebe ihrer Eltern, deren gemeinsamem Lebensweg, den Erinnerungen und der Zuversicht. Katrin Hummel bewegt und fesselt, ohne dabei sentimental oder kitschig zu werden.

*Eine Pressestimme:*

„Kraftvoll und anrührend“ (ZDF Mittagmagazin)

## Samstag, 09.06.2012

ab 9:00 Uhr	Willkommen und Registrierung
9:30 - 10:00 Uhr	Begrüßung / Vorstellung des DÄB und der Gruppen, Prof. Dr. Dr. Bettina Pfeleiderer
10:00 - 11:15 Uhr	Vortrag Prof. Dr. Nikolaus Michael (Ärztlicher Leiter des Demenz-Servicezentrum Bergisches Land) <i>Alter kann „gefährlich“ werden: Demenzen im Überblick</i> (mit Diskussion)
11:15 - 11:45 Uhr	Kaffeepause
11:45 - 12:45 Uhr	Lesung: Katrin Hummel aus dem Buch: <i>„Gute Nacht, Liebster“</i>
12:45 - 13:30 Uhr	Imbiss
13:30 - 14:30 Uhr	Demenzparcours <i>„Demenz erleben“</i> : Erfahrung von Demenzsymptomen Betreuung: Dipl.-Soz. Wiss. Arnd Bader, Dipl.-Psych. Monika Wilhelmi
14:30 - 16:00 Uhr	Zwei parallele Workshops: <i>„Leitlinie Demenz - Anspruch und Wirklichkeit“</i> , Prof. Dr. Nikolaus Michael <i>„Leben mit Demenzkranken“</i> , Dipl.-Soz. Wiss. Arnd Bader & Dipl.-Psych. Monika Wilhelmi (Remscheid)
16:00 Uhr	Schlusswort



**Prof. Dr. med. Nikolaus Michael** ist Facharzt für Neurologie sowie Psychiatrie und Psychotherapie. Er arbeitet als Leitender Arzt der Abteilung Psychiatrie III mit gerontopsychiatrischem Schwerpunkt der Ev. Stiftung Tannenhof, einem großen Fachkrankenhaus in Remscheid. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich mit Fragen der Altersmedizin, insbesondere mit affektiven und demenziellen Erkrankungen.

**Monika Wilhelmi** ist Diplom-Psychologin und Leiterin des Demenz-Servicezentrums Bergisches Land. Sie ist seit vielen Jahren in der Gerontopsychiatrie tätig und entwickelte aus diesen Erfahrungen den Demenzparcours „Demenz erleben“. Ihre Schwerpunkte sind neben der Gerontopsychotherapie vor allem Ergo-, Kunst- und Arbeitstherapie für Demenzerkrankte.

**Arnd Bader**, Diplom-Sozialwissenschaftler, ist Mitarbeiter des Demenz-Servicezentrums Bergisches Land. Er leitete unter anderem bis 2009 ein auf die Versorgung von demenziell erkrankten Menschen spezialisiertes Pflegeheim. Seit 2 Jahren arbeitet er zudem als freiberuflicher Sozial-, Gesundheitswissenschaftler & Trainer.